

Neuer Römerspielplatz eingeweiht

90 000 Euro in die Spielinfrastruktur investiert

Niederkorn. Kürzlich fand in Niederkorn die Einweihung des neuen Römerspielplatzes an der Kreuzung der Rue de Longwy mit dem Fond de Gras statt.

Die Größe des Spielfeldes beträgt ein Hektar, dazu kommt noch ein Parkplatz mit zwölf Stellplätzen. Den Kindern der Gemeinde stehen hier drei Türme im Stile eines Römerkastells, diverse Klet-

terebenen, eine große Rutsche sowie eine Seilbahn und ein Sandkasten zur Verfügung.

Dazu kommen noch Picknickbänke wie auch einige Grillstellen, an denen der eigene Grill platziert werden kann.

Die Arbeiten dauerten von Oktober 2013 bis Juni 2014 und wurden hauptsächlich vom Umweltteam des C.I.G.L. Differdingen

durchgeführt. Die Materialkosten in Höhe von 90 000 Euro trägt die Stadtverwaltung Differdingen, die ohnehin jedes Jahr 200 000 bis 250 000 Euro für die Renovierung und den Neubau von Spielplätzen vorsieht.

Neben dem Bürgermeister der Gemeinde, Roberto Traversini, der ebenfalls Präsident des lokalen C.I.G.L. ist, waren auch Tom Ul-

veling, Schöffe, und der in Differdingen geborene Minister für Arbeit und Beschäftigung sowie Sozial- und Solidarwirtschaft, Nicolas Schmit, anwesend.

Eröffnet wurde der Spielplatz übrigens nicht wie es sonst der Fall ist durch das Durchschneiden einer Schleife, sondern durch einige Schüsse mit einer Schleuder gegen Pappaufsteller. (jhu)